



POSITIONSPAPIER

„Klare Haltung für Vielfalt, Demokratie und gegen Extremismus“

Der Deutsche Wanderverband (DWV) und die Deutsche Wanderjugend (DWJ) bekennen sich gemeinsam zu den Grundwerten einer offenen, vielfältigen und demokratischen Gesellschaft. Als führende Dachverbände in den Bereichen Wandern, Wege, Naturschutz und Kultur sehen wir es als unsere Verantwortung an, eine klare Haltung gegen rechts- und linksextreme sowie anderweitig menschenverachtende Strömungen einzunehmen. Unsere Verbände stehen für Toleranz, Respekt, Vielfalt und Solidarität und setzen sich als verbindende Akteure aktiv für eine friedliche Gesellschaft und einen respektvollen Dialog ein, der diese Werte schützt und fördert. Die Bundesebene und die DWV-Mitgliedsvereine leben vom Engagement ihrer Mitglieder – Engagement und gesellschaftliche Teilhabe sind Grundbausteine unserer Demokratie.

Offenheit und Vielfalt

Der DWV und die DWJ setzen sich für eine offene und vielfältige Gesellschaft ein, in der Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religion, Geschlechter, sexueller Orientierung und sozialer Hintergründe gleichberechtigt miteinander leben. Wandern verbindet über Grenzen hinweg – der Wandersport in seiner Vielfalt bietet eine Plattform, die Menschen unterschiedlicher Lebensweisen und Hintergründe zusammenbringt. Wandern sowie die weiteren Aktionsfelder des DWV und der DWJ sind geeignet, den interkulturellen Aus-

tausch sowie die Verständigung zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen zu fördern. Wir verstehen unser Bemühen um Völkerverständigung als aktive Friedensarbeit und sehen die Vielfalt der Menschen als Bereicherung für unsere Gesellschaft. Unsere Aktivitäten schaffen Möglichkeiten, in einer lebendigen Gemeinschaft zusammen Natur und Kultur zu prägen, zu schützen und zu erleben, unabhängig von Herkunft und Hintergrund. Dabei legen wir großen Wert auf Fairness und Anerkennung, fördern den respektvollen Umgang miteinander und setzen uns aktiv gegen Diskriminierung ein.

Demokratie und Menschenrechte

Der DWV und die DWJ stehen fest auf dem Boden des Grundgesetzes. Sie bekennen sich zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung und setzen sich für die uneingeschränkte Wahrung der Menschen- und Grundrechte ein. Die Möglichkeit der Teilnahme am demokratischen Prozess und die Einhaltung der Menschenrechte sind für uns unverhandelbar. Wir unterstützen Institutionen, die sich dafür ebenfalls einsetzen, und widersetzen uns jeglichen Versuchen, diese Prinzipien einzuschränken. Die Verbände ermutigen ihre Mitglieder dazu, aktiv an demokratischen Prozessen teilzunehmen und sich für die Stärkung dieser Werte einzusetzen. Denn die Bewahrung unserer Demokratie braucht leidenschaftlichen Einsatz.

Ablehnung von Extremismus und menschenverachtenden Ideologien

Der DWV und die DWJ lehnen jegliche Form von Extremismus ab, insbesondere Rechtsextremismus und menschenverachtende Ideologien. Wir setzen auf Aufklärung und Bildung, um Vorurteile abzubauen und für die Grundsätze von Demokratie, Vielfalt und Toleranz zu sensibilisieren. Wir treten aktiv gegen jede Form von Diskriminierung, Antisemitismus, Rassismus und Hass ein. Diese klare Haltung entspricht nicht zuletzt der historischen Verpflichtung gegenüber den Opfern der Gräueltaten des Nationalsozialismus und des Holocaust in Deutschlands dunkelster Epoche. Die Geschichte darf sich nicht wiederholen!

Klare Stellung und Abgrenzung innerhalb des Verbands

Der DWV und die DWJ nehmen eine klare Haltung ein: Mitglieder, die extremistische Inhalte verbreiten und die aktiv gegen unsere Grundwerte verstoßen, werden nicht toleriert. Die Verbände ergreifen Maßnahmen, die sicherstellen, dass extremistische Ansichten nicht in deren Namen verbreitet werden. Sie wirken unter Achtung der Autonomie ihrer Ortsgruppen und deren satzungsbedingten Möglichkeiten darauf hin, dass auch diese dies nicht tolerieren.

Wir werden keine Gelegenheit bieten, um extremistische Inhalte zu verbreiten und zu legitimieren – weder digital noch analog, etwa bei Veranstaltungen.

Am politischen und gesellschaftlichen Diskurs werden sich die Verbände beteiligen und zu Äußerungen, die unseren Werten widersprechen, deutlich und kritisch Stellung beziehen. Das schließt eine deutliche Positionierung gegen die Verwendung menschenverachtender, rassistischer, antisemitischer und ausgrenzender Sprache sowie die ideologische Umdeutung von Begriffen ein.

DWV und DWJ werden für eine weltoffene Gesellschaft gegen Extremismus Flagge zeigen.

Umgang mit Unterwanderungsversuchen in unseren Strukturen

Der DWV und die DWJ sind sich bewusst, dass es in ihren Organisationen Unterwanderungsversuche rechtsextremistischer Strömungen geben kann. Beide Verbände werden mit ihren Mitgliedern aktiv in einen offenen Dialog gehen, um solche Versuche zu erkennen und abzuwehren. Dazu gehören auch Schulungen für Funktionskräfte und Mitglieder sowie eine gemeinsame Erarbeitung von Richtlinien für den Umgang mit Unterwanderungsversuchen.

Transparente Kommunikation

Der DWV und die DWJ werden ihre Positionen und Maßnahmen transparent kommunizieren. Eine offene und ehrliche Kommunikation ist entscheidend, um das Vertrauen in die Werte und Prinzipien der Verbände zu stärken.

Der DWV und die DWJ bekräftigen mit diesem Papier ihr Engagement für eine offene, vielfältige und demokratische Gesellschaft. Wir sind überzeugt, dass durch diese klare Stellungnahme und präventive Maßnahmen die Wanderverbände als sichere Räume für Toleranz und demokratische Werte erhalten bleiben.

Deutscher Wanderverband, Deutsche Wanderjugend und die Mitgliedsorganisationen im Deutschen Wanderverband

Kassel, den 3. April 2024



Deutscher Wanderverband



Landesverbände



In Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, dem Saarland und Schleswig-Holstein decken einzelne Mitgliedsvereine ohne untergliederte Hauptvereine jeweils das ganze Land ab.

Deutscher Wanderverband

Kleine Rosenstr. 1-3
34121 Kassel
Telefon: 05 61 . 9 38 73-0
Fax: 05 61 . 9 38 73-10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de



Deutscher Wanderverband

Deutsche Wanderjugend

Querallee 41
34119 Kassel
Telefon: 05 61 . 400 498-0
Fax: 0561 . 400 498-7
info@wanderjugend.de
www.wanderjugend.de

